

Beethoven
 Abendlied unter'm gestirnten Himmel
 WoO 150
 (Goeble)

Ziemlich anhaltend

Wenn die Son-ne nie-der sin- ket, und der Tag zur Ruh' sich

p *sempre pp*

p *pp*

Red. *

neigt; Lu- na freundlich lei- se win- ket, und die Nacht her- nie- der steigt; wenn die

s

cresc. *Red.*

Ster- ne prä- ch- tig schim- mern, tau- send Son- nen- stra- s- sen flim- mern: fühlt die

cresc. *p* *cresc.*

cresc. *Red.* *

See- le sich so gross, win- det sich vom Stau- be- los.

f *p* *cresc.* *f*

f *p* *cresc.* *f* *p* *cresc.*

Red.

p

Schaut so gern nach je - nen Ster - nen, wie zu - rü - ck in's Va - ter - land, hin nach

p

je - nen lich - ten Fer - nen, und ver - gis - st der Er - de Tand; will nur rin - gen, will nur

3

3

ped.

cresc.

stre - ben, ih - rer Hül - le zu ent - schwe - ben: Er - de ist ihr eng' und

cresc.

p

cresc.

ped.

ped.

ped.

p

cresc.

f

klein, auf den Ster - nen möcht' sie sein.

p

cre - - scen - - do

f

p

cresc.

p

cresc.

Ob der Er - de Stür - me to - ben, fal - sches

p *cresc.*

Glück den Bö - - sen lohnt: hof - fend bli - cket sie nach

(liebevoll)

p

o - ben, wo der Ster - nen - rich - ter thronet. Kei - ne

cre - - seen - - do

cresc. *f*

Furcht kann sie mehr quä - len, kei - ne Macht kann ihr be - feh - len; mit ver -

f *p* *cresc.*

klärtem An - ge - sicht schwingt sie sich zum Him - mels - licht.

cresc. *f* *cresc. f* *pp*

Ad.

Ei - ne lei - se Ah - nung schau - ert mich aus je - nen Wel - ten an; lan - ge,

sempre pp

*

lan - ge nicht mehr dau - ert mei - ne Er - den - pil - ger - bahn, bald hab'

Red.

ich das Ziel er - - run - gen, bald zu euch mich auf - ge -

cresc.

p cresc.

Red.

* *Red.*

schwungen, ern - te bald an Got - tes Thron meiner Lei - den schö - nen Lohn, ja, bald! bald meiner

p cresc.

sf - p cresc.

p

*

Lei - den schö - nen Lohn.

pp

sempre pp

*Red.**